

STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr.3

März 1934

Nr.3

I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR März 1934.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. März d.J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt 409612, am letzten 409348. Im Berichtsmonat wurden 408 (315) Ehen geschlossen. Geboren wurden 514 (435) Kinder, darunter 63(69) uneheliche 20(17) totgeborene. Gestorben sind 373 (369) Personen, darunter 34 (27) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in je 58 (68) Fällen auf Krebs u. andere bösartige Neubildungen und Herzkrankheiten (Herzkrankheiten). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 8 (3), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 9 (4). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,88 (6,46) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 318 (303) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 76 (60) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 784(1025) Personen als neuerkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 436 (597) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 733 (906) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 216 (212) Pflinglinge betreut; insgesamt wurden sie in 583 (624) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 164 (145) Kinder geboren und zwar 85 (82) Knaben und 79 (63) Mädchen; neu aufgenommen wurden 163 (144) Wöchnerinnen und 146 (126) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 50 (51) Wöchnerinnen, 97 (110) Kranken und 2 (3) Hausschwangeren belegt. Das städt. Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Berichtsmonats mit 66 (71) Säuglingen 3 (7) Müttern und 4 (3) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1060 (1050) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 22 (16) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 79 (62) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1687 (2042) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1742 (1746) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 76377 (68798) Personen, darunter 25451 (23964) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 43509 (35427) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 584 (660) Baugesuche neu eingereicht und 653 (583) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1145 (987) mit insgesamt 4675 (4064) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 493 (482) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 15 (25) Brände zu verzeichnen, darunter 4 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1'566 058 (1'421 263) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3'855190 (3'586 350) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3'876 190 (3'551 350)cbm.

Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3'456 544 (4'113 240) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 997 622 (850 555)^{*)} Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 655 866,73 (575 800,88) RM. Im Fremdenverkehr wurden 13 252 (9 854) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 1 525 (607) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 10 608 (5 802) Personen. Zur Milchversorgung standen 5 256 083 (4 979 673) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2 922 (2 872) Rindvieh, 3 999 (3 167) Kälber, 409 (1 080) Schafe, 7 (1) Ziegen, 13 751 (12 819) Schweine, darunter 36 (35) Spanferkel, sowie 46 (52) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 1 087 (1 257) Proben untersucht und dabei 44 (36) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für März d.J. 120,6 (120,7) festgestellt; als Großhandelsindex 95,9 (96,2) und als Nürnberger Index 113,6 (113,6). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3'973 151,60 (2'765 549,07) RM eingelegt und 3'806 008,76 (2'224 374,60) RM abgehoben; mehreingelegt wurden also 167 142,84 (541 174,47) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 19 921 511,98 (16 542 470,95) RM; die Abhebungen und Überweisungen 19 917 006,28 (15 508 985,09) RM. Mehrzugang 4 505,70 RM (Vormonat: 1'033 485,86 RM). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 79'552 095,56 (78'723 579,19) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 5 032 (2 391) Angebote von Arbeitgebern und 44 502 (48 504) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2 759 (2 038) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 6 144 (7 807) männliche und 4 113 (4 896) weibliche, zusammen 10 257 (12 703) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 128 832 (125 894) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 56 475 (56 266) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 107 469 (104 631) Personen, darunter 46 350 (46 203) weibliche Mitglieder und 3 644 (4 129) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 114 (130) Personen; Witwen und Witwerrenten an 29 (38) Personen und Waisenrenten an 19 (28) Waisen. Insgesamt wurden 721 844,60 (720 976,25) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 460 (469) zu verzeichnen. Die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 76 306,30 (77 216,40) RM. Die Fürsorgeleistungen des städt. Wohlfahrtsamts betrug im März d.J. 1'148 794 (1'183 169) RM. An Rentenvorschüssen wurden 4 896 (3 499) RM gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1 885 (1 886) Säuglinge, darunter 338 (344) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1 380 (1 452) Kinder, darunter 362 (379) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 2 099 (2 050) Pfléglinge betreut, darunter befanden sich 313 (250) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4 817 (4 815) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 168 (157) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 401 517 (421 962) RM; der Stand der Pfänder 37 500 (39 744). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 690 (584), Gewerbeabmeldungen 367 (395).

*) Berichtigt.

Januar 1934.

Feuerwache West

Nürnberg

II STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

2. Geburten.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Pers.	Weggezogene Pers.	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
							m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
März 1934	408	494	20	373	1862	2022	213	220	433	36	25	61	494
Februar 1934	315	418	17	369	1538	1596	11	7	18	1	1	2	20
März 1933	244	429	13	372	1751	1681	224	227	451	37	26	63	514
Februar 1934							178	188	366	36	33	69	438
März 1933							189	164	353	49	40	89	442

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. +)	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus	-	-	-	-	-	Darokatarrh u. Darmgeschwür	3	-	3	3	-
Masern	1	2	3	1	-	Blinddarmentzündung	4	-	4	-	-
Scharlach	1	-	1	-	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege	4	4	8	-	-
Keuchhusten	-	-	-	-	-	Anderer Krankheiten der Verdauungsorgane	-	5	5	-	-
Diphtherie	1	2	3	-	-	Nierenentzündung	8	5	13	-	-
Grippe	2	1	3	-	-	Anderer Krankheiten der Harn u. Geschlechts-Organen	4	2	6	-	-
Tuberkul. d. Atmungsorgane	17	12	29	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt	-	-	-	-	-
Tuberkulose and. Organe	-	1	1	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	-	1	1	-	-
Miliartuberkulose	-	-	-	-	-	Anderer Folgen der Geburt	-	1	1	-	-
Syphilis	3	-	3	-	-	Krankheit der äußeren Bedeckungen und der Bewegungsorgane	1	2	3	1	-
Anderer Infektionen und parasitäre Krankheiten	3	1	4	1	1	Angeborene Mißbildungen u. Krankh. d. Neugeborenen	10	8	18	12	6
Krebs und andere bösartige Neubildungen	22	36	58	-	-	Altersschwäche	7	11	18	-	-
Anderer Neubildungen	1	2	3	-	-	Selbstmord	11	4	15	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus u. Gicht	-	-	-	-	-	Mord und Totschlag	1	-	1	-	-
Zuckerkrankheit	4	4	8	-	-	Verunglückung u. and. auß. Einwirkungen	5	2	7	-	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod u. nicht oder ungenau angegebene Ursachen	5	3	8	1	-
Anderer Allgemeinkrankheiten und chron. Vergiftungen	1	4	5	-	-	März 1934	189	184	373	26	8
Tab. dors. und progress. Paralyse	1	1	2	-	-	Februar 1934	183	186	369	24	3
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben	15	15	30	-	-	März 1933	187	185	372	27	7
Anderer Krankh. d. Nervensyst. und der Sinnesorgane	3	3	6	2	-						
Herzkrankheiten	25	33	58	-	-						
Anderer Krankh. d. Kreislauforg.	9	9	18	-	-						
Bronchitis	3	2	5	1	-						
Lungenentzündung	9	8	17	4	1						
Anderer Krankheiten der Atmungsorgane	5	-	5	-	-						

+) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmonat: 6,88, im Vormonat 6,46, im entspr. Monat des Vorjahres : 7,93.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zus.		m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . .	2	2	-	4
Scharlach	13	21	-	34	Lungenentzündung, croupöse ..	18	-	-	18
Masern	187	214	35	436	Mumps	5	3	-	8
Röteln	7	14	1	22	Knochenmarkentzündung	-	-	-	-
Rotlauf	1	8	-	9	Kontagiöse) Trachom	-	-	-	-
Croup, Diphtherie	32	19	-	51	Augenerkrankungen) Blennorrhoe	-	-	-	-
Kindbettfieber	-	2	-	2	Windpocken	26	24	-	50
Eiterfieber, Blutvergiftung . .	-	-	-	-	Bißverletzung d.tollwutverd.	-	-	-	-
Unterleibstypus	-	-	-	-	Tiere	-	-	-	-
Genickstarre	-	-	-	-	Fleisch-, Fisch- u.Wurstver-	-	-	-	-
Asiatische Cholera	-	-	-	-	giftung (Paratyphus)	-	-	-	-
Brechdurchfall (Cholera nostras)	1	3	-	4	Kehlkopftuberkulose	-	-	-	-
Ruhr	-	-	-	-	Lungentuberkulose	8	6	1	15
Milzbrand	-	-	-	-	Malaria	-	-	-	-
Influenza	51	48	1	100	Schlafsuchtkrankheit	-	-	-	-
Keuchhusten	13	17	-	30	März 1934	365	381	38	784
Kinderlähmung, spinale	1	-	-	1	Februar 1934	453	486	86	1025
Wechselfieber, intern. Neuralgie	-	-	-	-	März 1933	165	200	142	507

5. Wetter.

Monat	Luft - Temperatur				Luftdruck mittl. in mm	Be-wölkg. mittl. in %	Nieder-schl. Höhe in mm	
	mittlere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats-tag	°C				Monats-tag
März 1934	5,1	18,6	31.III.	- 2,9	6.III.	729,0	66	46,0
Febr. 1934	1,3	14,5	26.II.	-12,8	3.II.	741,7	59	3,0
März 1933	6,2	21,0	30.III.	- 5,0	1.III.	736,3	47	31,4

6. Pegelstand d. Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an d. Museumsbrücke)				durchschn. cm
	höchster		tiefster		
	cm	Monats-tag	cm	Monats-tag	
März 1934	47	13.III.	20	29.III.	33,5
Febr. 1934	36	23.II.	19	7.II.	28,0
März 1933	55	4.III.	17	1.III.	28,0

7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. März 1934	24 464	1 141	25 605	110 257	79 416	7 755
1. Febr. 1934	24 455	1 141	25 596	110 220	79 393	7 753
1. März 1933	23 826	1 141	24 967	109 086	78 811	7 718

8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- und Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu-sammen	davon durch gemeinnütz. Bautätigkeit	an Wohn-häusern	an sonst. größeren Gebäuden	zu-sammen	Wohnhäuser		Sonstige Gebäude	
	Vordergebäud.	Rückgebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäud.	Rückgebäud.	mit Wohnung	ohne Wohnung
März 1934	19	-	-	-	19	2	91	14	105	-	-	-	-
Febr. 1934	10	-	-	-	10	-	35	9	44	1	-	-	-
März 1933	11	1	-	3	15	2	28	3	31	1	-	-	-

Januar 1934.

Feuerwache West

Nürnberg

9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neuentstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen 1)								mit heizbaren Wohnräumen 1)						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
März 1934	-	2	54	8	6	2	5	7	3	40	28	-	3	10	94	-
Febr. 1934	-	1	6	17	7	6	3	2	1	11	14	4	8	4	42	2
März 1933	-	-	9	10	6	7	2	1	1	11	7	11	2	3	35	-

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitssuchende			Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)			Darunter								Unter den anerker. Wohlf.-Erwerbslosen befinden sich Fürs.-Arbeit.	
							Arbeitslosenunterstützungs-Empfänger		Krisenunterstützungs-Empfänger		Anerk. Wohlf. Erwerbslose einschl. der Fürs.-Arbeit.		Arbeitslose ohne Unterstützung			
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1934	24207	11121	35328	21552	10353	30905	881	935	5263	3178	8773	3036	6635	3204	48	6
Febr. 1934	26982	11771	38753	24798	10662	35460	1522	1310	6285	3586	10168	3269	6823	2497	40	4
März 1933	38984	15995	54979	38814	15834	54648	2465	2048	8484	4473	18895	4804	8970	4509	418	82

*) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

Monat	Arbeitsgesuche				Offene Stellen (einschl. namentl. Anforderungen)				Vermittlungen einschl. namentlicher Anforderungen	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung einschl. Übergänge		Neumeldungen		Gesamtmeldung einschl. Übergänge			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1934	3 066	1 823	30 744	13 758	1 587	1 134	2 541	2 391	1 515	1 244
Februar 1934	3 170	2 319	33 755	14 749	780	980	1 243	1 148	1 031	1 007
März 1933	2 965	2 388	45 109	19 045	637	999	651	1 050	600	889

12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats											
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtigte			Krankenversicherungspflichtige insgesamt			Arbeitslose vom Arb.Amt gegen Krankh. vers.		Beschäftigte im Arbeitsdienst		Arbeitsunfähige Kranke	
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
März 1934	72357	56475	128832	61119	46350	6615	4105	261	-	1635	2009	576
Februar 1934	69628	56266	125894	58428	46203	7935	4692	180	-	1820	2309	530
März 1933	64540	56755	121295	53656	46968	11316	6084	-	-	1620	1595	457

13. Wirtschaftliche Fürsorge. (für in Nürnberg und auswärts wohnende Hilfsbedürftige)

Bruttofürsorge - Ausgaben	März 1934	Febr. 1934	Fürsorgenehmer	März 1934	Febr. 1934
	RM	RM		RM	RM
Laufende Barunterstützungen . .	871 715	925 090	<u>Laufend Barunterstützte:</u>		
Einmalige Barunterstützungen . .	45 405	15 754	Sozialrentner	3 267	3 345
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonst. Sachleistungen . .	38 700	11 558	Kleinrentner u. Gleichgestellte	845	838
Offene u. geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . .	130 743	161 835	Kriegsopfer	223	240
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtserwerbslose	15 786	17 234
Privatpflege	24 747	25 624	Sonstige Bedürftige	5 175	5 361
in Anstalten	14 470	24 646	Auswärts Wohnhafte	321	327
Wochenfürsorge	4 675	5 354	Barunterstützte:	25 617	27 345
Arbeitsfürsorge:			Hiezu:		
Arbeitsprämien u. Verköstigung	11 017	8 115	Beschäftigte Pflichtarbeiter	497	558
Tariflöhne	7 322	5 193	" Fürsorgearbeiter	35	34
Gesamtbetrag:	1148 794	1183 169		26 149	27 937
Zusatzrenten an 5513 (Febr. 5548)			Hievon ab:		
Kriegsopfer	144 009	143 679	Pflichtarbeiter, welche für die Familie laufende Barunterstüt- zung erhalten	425	405
Rentenvorschüsse an 94 (Febr. 65)			Gesamtzahl d. Dauerunterstützten	25 724	27 532
Kriegsopfer	4 896	3 499	Stand der Laufend Unterstützten am Ende des Monats	23 963	25 945
Ausgefertigte Arztscheine . .	3 240	4 781	<u>Vorübergehend Unterstützte</u>	2 756	2 229
Armenrechtszeugnisse	590	679	mit Geld, Sachleistungen usw. mit einmaligen Barunterstüt- zungen (an laufend oder vorübergeh. Unterstützte)	2 949	1 223
Mietsteuernachlaßbe- scheinigungen	14 871	15 046	Kinder in Privatpflege . . .	1 435	1 444
			Kinder in Erziehungsanstalten	502	509
			Wochenfürsorgefälle	171	159

Monatlicher Unterstützungsrichtsatz: Siehe Bericht Januar 1934.

14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

M o n a t	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar:						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem West- fried- hof	auf dem Süd- fried- hof	auf dem anderen städt. Friedhöf. 1)	auf den Friedhöfen d. ev. Kir- chenverw. 2)	auf den israel. Fried- höfen	zu- sam- men	Davon waren :					
							zu- sam- men	aus Nürn- berg	von aus- wärts	Ev.- Luth.	Katho- lisch	Son- stige
März 1934	107	137	1	67	6	318	76	61	15	54	9	13
Februar 1934	101	114	1	78	9	303	60	48	12	48	8	4
März 1933	98	114	2	79	5	298	73	66	7	54	7	12

1) In Höfen, Großreuth b. Schw. Ziegelstein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

15. Besuch der städtischen Bäder.

M o n a t	B e s u c h e r										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbäd. im Dutzend- teichbad u. i. Stadionbad	ins- gesamt
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
März 1934	50926	25451	76377	26951	16558	43509	77877	42009	119886	-	119 886
Februar 1934	44834	23964	68798	21980	13447	35427	66814	37411	104225	-	104 225
März 1933	53651	32428	86079	27182	17514	44696	80833	49942	130775	-	130 775

16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Rpf.	Milch 1 Ltr. Rpf.	
	Rind- fleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarz- brot (Mischbrot)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker- gemahlen	Reis			Kartoffel
März 1934	70	70	75	70	18	19-26	140-170	110-120	65-110	37-38	12-35	3½- 5	7 - 12	24
Februar 1934	70	70	80	70	18	19-27	130-170	100-128	65-110	37-38	12-35	3 - 5	8 - 14	24
März 1933	70	70	70	60	19	19-28	110-144	80-120	25-90	35-38	12-35	3 - 5	6 - 11	22

17. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100)

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			insge- samt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halbwaren	für indu- strielle Fertig- waren
März 1934	120,6	113,6	95,9	90,6	73,0	90,8	114,6
Februar 1934	120,7	113,6	96,2	91,9	73,4	90,5	114,5
März 1933	116,6	106,1	91,1	82,5	79,0	87,1	116,6

18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinste- henden Person 2)
		in Reichsmark				
März 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,26	1,88	1,50	1,11	1,12
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung und Schuhe	0,76	0,69	0,61	0,55	0,54
	Steuern, Sonstiges	0,94	0,81	0,69	0,62	0,61
	Zusammen :	5,56	4,59	3,93	3,36	3,16
Febr. 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1)	2,26	1,88	1,51	1,11	1,14
	Wohnung	1,10	0,80	0,80	0,80	0,80
	Heizung und Beleuchtung	0,50	0,41	0,33	0,28	0,09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,74	0,68	0,60	0,53	0,52
	Steuern, Sonstiges	0,94	0,82	0,69	0,62	0,61
	Zusammen :	5,54	4,59	3,93	3,34	3,16

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. f.d. 5- und 4-köpfige Familie 1 Ltr. f.d. 3- und 2-köpfige Familie und 0,75 Ltr. f.d. alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben f. Lebensmittel um 0,72 RM bei der 5- u. 4-köpfigen Familie, 0,48 RM bei der 3- und 2-köpfigen Familie und 0,36 RM bei der alleinstehenden Person.
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Jan. 1934	1. Okt. 1933	1. Jan. 1933	Berufe	1. Jan. 1934	1. Okt. 1933	1. Jan. 1933
	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
a) Gelernte Berufe:							
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	106
Brauer, Schäffler, Bierführer	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV. - I. Klasse	69-81	69-81	69-81
Buchbinder	89	89	89	Schuhm. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl.	75 u. 85	75 u. 85	75 u. 85
Buchdrucker	96	96	96	Stukkaturer, Putzer	103	103	115
Bürsten- und Pinselmacher . .	73	73	73	Tapezierer	86	86	92
Dachdecker	98	98	100	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	86
Flaschner, Installateure . . .	96	96	96	Wäschemeister, Bügler in Waschanstalten	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschacht- maurer	103	103	106				
Kaminkehrergehilfen	92	92	92	b) Angelernte und ungelernete Berufe :			
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	78	78	80
Kunst- und Bauschlosser . . .	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter . .	78	78	80
Maler	90	90	92	Helfer i. Flaschnereien, In- stallationen	85	85	85
Metallfacharbeiter 1)	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	62	62	69
Metzger in Kleinbetriebe 2) . .	83,3	83,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgesch.	80	80	85
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	94	94	96	Helfer i. d. elektr. Installat.	69	69	69
Monteure d. Elektroinstallations- gewerbes	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlengew.	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten	45	44	47
Näherinnen selbst. i. d. Wäschfabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe	86	86	88
Modistinnen (1. Garniererin) .	60	60	60	Ungel. Arb. d. Metallindustrie 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.
2) Beim Meister wohnend.

Januar 1934.

Feuerwache West

Nürnberg

Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg für März 1934.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im März 1934.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes Nürnberg,
Oberregierungsrat Dr. F. Herath.

Monatsbericht.

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
Luftdruck mit Schw.-K. ...	740.5	4.	715.0	12.	25.5	mind. 0.1 mm Niederschl.	13
Lufttemperatur	18.6°	31.	-2.9°	6.	21.5°	mehr als 0.2 mm "	13
Absolute Feuchte	7.4	31.	2.8	9.	4.6	mind. 1.0 mm "	11
Relat. Feuchte	98	23.	34	9.	64	Schneefall	4
Größter tägl. Niederschlag	12.8 mm am 23.					Schneedecke	1
Heiße Tage (unt. 2.0 i. Mtl.)	.....				2	Graupeln	2
Kühle Tage (üb. 8.0 i. Mtl.)	.....				14	Hagel	1
Sturmtage (Stärke 8 und mehr)	.....				-	Gewitter	1
Eisstage (Max. unter 0°)	.....				-	Nebel	10
Zahl der Frosttage (Min. unt. 0°)	.....				11	Reif	10
Sommertage (Max. 25° und mehr)	.....				-	Tau	3

Windverteilung:

Pentadenübersicht.

	Pentade:					Luftdruck:		Temperatur:		Bewölkg.		Niederschl.	
	7	14	21	Sa.	%	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	
N	1	3	1	5	5	v. 25.2.-1.3.	138.24	27.77	21.97	4.39	41.4	8.28	1.4
NE	3	2	2	7	7	v. 2.3.-6.3.	172.00	34.40	14.09	2.82	36.7	7.34	6.7
E	-	-	1	1	1	v. 7.3.-11.3.	137.43	27.49	20.27	4.05	39.5	7.18	11.3
SE	9	7	7	23	25	v. 12.3.-16.3.	104.50	20.90	30.57	6.11	35.4	7.08	5.7
S	4	3	4	11	12	v. 17.3.-21.3.	121.06	24.21	29.11	5.82	33.4	6.68	1.0
SW	3	2	3	8	9	v. 22.3.-26.3.	182.77	36.55	28.93	5.79	39.0	7.80	20.5
W	-	4	2	6	6	v. 27.3.-31.3.	153.56	30.71	33.31	6.66	13.3	2.66	-
NW	8	8	9	25	27								
C	3	2	2	7	8								
Sa.:	31	31	31	93	100 %								

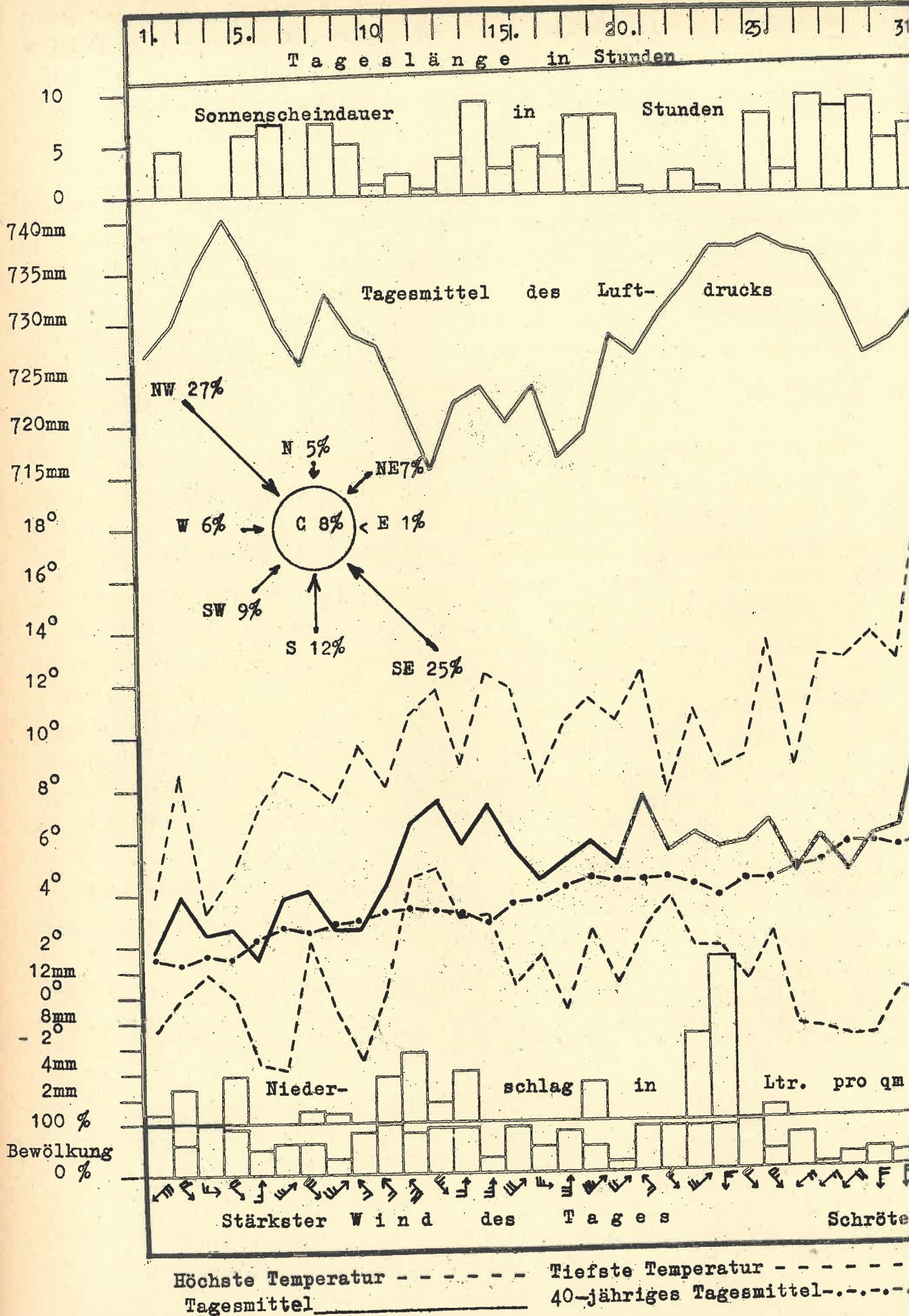
Monatsmittel.

Luftdruck mit Normalschwere	729.3 mm Hg
Temperatur	5.1°C
Dampfdruck	4.9 mm
Relative Feuchte	76 %
Bewölkung	6.6 Zehntel.

Januar 1934.

Feuerwache West

Nürnberg



Höchste Temperatur - - - - - Tiefste Temperatur - - - - -
 Tagesmittel _____ 40-jähriges Tagesmittel - - - - -

Sonnenscheindauer: Das erste Drittel des Monats hatte 30 Std., das zweite 39,3 und das letzte 49,3 Std. Sonnenschein, entsprechend 25 %, 33 % und 42 % der Gesamtsumme. Diese machte 32 % der täglichen aus.

Luftdruckverteilung: Im ersten Drittel Tiefdruckgebiete mit Zentren im Raum Island - Skandinavien. Dann Tiefdruckgebiete über den Britischen Inseln und der Nordsee. Im letzten Drittel Störungen im Osten. Gegen Ende des Monats Vordringen des Skandinavischen Hochs nach Mitteleuropa. Der Vorübergang der einzelnen Störungen zeigt sich auch in dem unruhigen Verlauf der Luftdruckkurve. Das Luftdruckmittel für den ganzen Monat ist um 3,7 mm niedriger als das langjährige Mittel.

Temperatur: Die Temperaturkurve verläuft wiederum fast ganz oberhalb der Kurve des langjährigen Mittels. Nur an 4 Tagen ist das Tagesmittel geringer als der langjährige Wert und zwar im Höchsthalle - gegen Monatsende - um $1,1^{\circ}$. Das Mittel für den ganzen Monat ist $1,1^{\circ}$ höher als der diesbez. Wert im langjährigen Mittel. Die Zahl der Frosttage macht etwa 66 % von dem langjährigen Mittelwert aus (= 4 Frosttage weniger als im langjährigen Mittel). Die tiefste Temperatur trat zu Anfang des Monats ein (nächtliche Ausstrahlung in mar. Polarl.). Die Höchsttemperatur wurde gegen Ende des Monats erreicht (starke Einstrahlung im Bereich des skandinavischen Hochs).

Niederschlag fiel im ersten Drittel des Monats an 6 Tagen, im zweiten an 4 Tagen und im letzten an 3 Tagen. An drei Tagen des ersten und einem Tag des letzten Drittels fiel auch Schnee. Die Niederschlagsmengen in den einzelnen Dekaden betragen 13,0, 12,5 und 20,5 Liter auf den Quadratmeter. Die Gesamtniederschlagsmenge übersteigt den langjährigen Wert um 9 Liter auf den Quadratmeter. Im letzten Drittel des Monats ein Gewittertag.

Die Bewölkung bedeckte im ersten und zweiten Drittel des Monats rund $7/10$ des Himmels im letzten rd. $6/10$. Die mittlere Himmelsbedeckung für den ganzen Monat ist der im langjährigen Mittel nahezu gleich.

Windbeobachtungen: 29 % aller Windbeobachtungen entfallen auf den südlichen Quadranten, dann folgt der westliche Quadrant mit 24 %, der nördliche mit 22 %, der östliche mit 17 %, während Windstillen 8 % ausmachen.

Dr. H. Schminke.

Feuerwache West.

März 1934

Nürnberg

h = 307,4 m
 (49° 27' Nord, 11° 03' Ost)
 Schwerkorrektion = + 0.3 mm Hg.
 Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit - 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u.N. Schw. 700.0			Temperatur C°			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung u. -Stärke			Anemo- meter m/sec.	Bevölkung			Nieder- schlag mm	Schnee- höhe cm	Sonnenschein dauer			
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14	21						
	Min.	Max.	Min.	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21										
1.	27.9	26.6	26.5	-0.7	3.4	2.3	3.9	-1.3	4.1	4.9	4.9	83	94	91	N 2	NE 2	NW 1	10	10	10	0.8	1	-	4	
2.	28.5	29.4	32.1	0.8	8.3	3.2	8.4	0.0	4.6	5.8	5.2	94	94	90	NE 2	NW 2	NW 3	7	2	10	2.8	-	-	-	
3.	34.9	35.5	36.8	1.4	2.7	2.9	3.3	0.8	4.9	5.1	4.8	96	96	85	SW 1	W 1	W 1	10	10	10	3.9	-	-	-	
4.	39.2	40.2	40.3	1.2	4.5	2.3	4.8	0.0	4.8	4.5	4.4	96	96	80	NW 2	NW 2	SW 1	10	10	9	-	-	-	-	
5.	38.0	35.8	34.8	-1.6	5.8	0.8	7.1	-2.6	3.8	3.2	3.4	95	95	71	NW 1	SE 1	SE 2	6	5	4	-	-	-	-	
6.	32.5	30.5	27.5	-2.2	8.2	4.5	8.6	-2.9	3.4	3.7	4.3	88	88	68	SE 2	SE 2	SE 2	9	7	10	1.0	-	-	-	
7.	22.9	25.5	29.5	6.5	5.0	2.5	8.3	2.1	5.6	5.1	4.7	78	78	84	S 3	NW 3	S 2	4	5	10	0.8	-	-	-	
8.	31.8	32.9	33.7	0.0	5.9	2.2	7.5	-0.5	3.8	3.2	3.8	90	90	70	SE 1	SE 1	NW 1	9	6	10	3.7	-	-	-	
9.	32.2	28.9	26.3	-1.8	8.3	2.0	9.6	-2.5	3.6	2.8	4.9	93	93	92	C	SE 2	SE 2	10	10	10	5.8	-	-	-	
10.	29.2	28.2	26.1	1.4	5.7	5.0	8.1	0.3	4.7	5.1	6.0	93	93	88	S 1	SE 2	SE 2	10	10	9	1.6	-	-	-	
11.	24.0	21.9	19.2	5.0	8.6	6.5	10.7	4.5	6.2	6.0	6.4	95	95	90	SE 2	C	NW 1	9	10	10	4.1	-	-	-	
12.	16.7	14.7	15.1	5.4	11.2	6.7	11.7	4.9	5.5	5.5	6.6	82	82	56	S 2	S 2	SE 2	6	5	10	4.1	-	-	-	
13.	21.6	22.3	22.6	3.8	8.5	5.4	8.9	3.1	5.2	4.4	5.0	87	87	75	SE 2	SE 2	SE 1	2	2	10	1.6	-	-	-	
14.	24.7	23.3	22.2	3.6	11.5	7.1	12.4	3.1	4.8	4.6	4.9	82	82	65	SE 3	W 4	NW 1	10	9	10	4.1	-	-	-	
15.	19.3	19.8	20.6	1.7	9.2	5.7	11.7	0.4	4.5	5.3	5.7	88	88	67	SE 1	W 3	S 1	8	6	10	-	-	-	-	
16.	22.8	23.9	23.9	2.0	7.9	3.8	8.2	1.5	4.6	3.7	4.0	87	87	87	SE 3	S 4	S 2	7	7	10	-	-	-	-	
17.	17.7	16.0	15.6	0.7	7.7	6.1	10.3	-0.5	3.6	5.4	6.1	75	75	69	S 3	W 5	SW 3	3	4	8	-	-	-	-	
18.	15.0	18.5	23.3	3.8	10.8	4.5	11.3	2.5	4.7	3.7	4.9	78	78	39	SE 3	W 5	SW 3	3	4	8	-	-	-	-	
19.	28.2	29.1	28.5	1.0	8.7	5.1	10.5	0.4	4.3	3.0	3.2	87	87	48	SW 2	SW 2	SE 4	1	4	10	1.0	-	-	-	
20.	26.1	25.8	27.4	3.6	11.5	7.7	12.3	2.4	4.1	5.6	6.4	69	69	82	SE 1	S 2	C	10	9	10	-	-	-	-	
21.	29.2	30.7	32.1	4.7	6.7	5.2	7.7	3.7	6.2	6.9	6.2	97	97	94	NW 1	C	SW 2	10	10	10	-	-	-	-	
22.	32.6	32.7	34.9	3.6	10.4	5.4	10.8	1.8	5.6	5.8	6.2	95	95	92	SE 1	SE 1	W 1	9	9	9	6.7	-	-	-	
23.	36.2	36.8	37.7	2.5	8.5	5.8	8.7	1.8	5.4	5.2	6.1	98	98	88	NE 1	NW 2	C	9	10	10	12.8	-	-	-	
24.	37.0	36.5	37.7	1.4	8.0	6.9	9.1	0.5	4.9	6.6	6.4	86	86	77	NW 1	N 2	NW 2	10	10	10	-	-	-	-	
25.	38.5	37.8	37.9	3.0	13.1	5.2	13.5	2.3	5.5	5.1	5.1	96	96	45	NW 2	NW 3	NW 2	4	7	9	1.0	-	-	-	
26.	37.5	37.5	37.0	-0.2	7.4	5.7	8.7	-1.3	4.3	4.8	4.5	96	96	67	C	NW 2	E 2	3	3	3	-	-	-	-	
27.	37.0	36.0	35.8	-0.2	12.1	6.0	12.9	-1.5	4.2	4.5	4.6	92	92	66	NE 3	NE 2	NE 1	8	8	8	-	-	-	-	
28.	34.1	31.0	30.7	-0.4	12.1	3.5	12.8	-1.8	4.0	4.2	4.6	90	90	40	NW 1	N 2	NW 1	8	8	8	-	-	-	-	
29.	28.4	26.0	25.8	-0.7	12.5	6.1	13.7	-1.7	4.1	5.0	5.8	94	94	83	NW 2	N 1	N 1	8	8	8	-	-	-	-	
30.	27.3	28.2	28.8	1.2	9.4	7.2	12.7	0.0	4.8	6.1	6.2	96	96	70	NW 1	NW 1	NW 1	10	10	10	-	-	-	-	
31.	30.5	29.9	31.2	0.8	18.2	11.3	18.6	-0.2	4.7	6.3	7.4	96	96	41	C	SE 1	NE 4	-	-	-	-	-	-	-	-
Mtl.	29.1	28.8	29.1	1.7	8.8	5.0	9.9	0.6	4.7	4.9	5.3	90	90	59	x	x	x	7.2	6.6	5.9	46.0	x	-	-	119